

# Integrationsmanagement

## Fachgespräch über Ansätze zur Steuerung und Koordination kommunaler Aufgaben im Bereich Migration und Integration

**20. August 2019**  
ism, Tagungsräume (4. OG)  
Flachmarktstr. 9, Mainz

Nach Ansicht der meisten Städte und Gemeinden wird die Gestaltung des Handlungsfelds Migration und Integration auch in Zukunft eine der wichtigsten kommunalen Verwaltungsaufgaben sein. Städte und Gemeinden müssen sich dabei der Herausforderung stellen, Angebote und Leistungen an sich verändernde Bedarfslagen anzupassen, die Umsetzung von Maßnahmen effektiv zu steuern und die Beiträge unterschiedlicher Akteure innerhalb und außerhalb einer Kommunalverwaltung gut zu koordinieren.

Um diesen Anforderungen besser gerecht zu werden, sind viele Kommunalverwaltungen dabei, Steuerungs- und Koordinationsprozesse neu auszurichten. Im Fachgespräch werden dazu einige Möglichkeiten aufgezeigt und diskutiert:

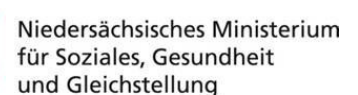
- In den letzten Jahren haben viele Verwaltungen neue Integrationskonzepte entwickelt oder bestehende Konzepte angesichts neuer Anforderungen aktualisiert. Die Umsetzung von Maßnahmen und das Monitoring erreichter Veränderungen bauen darauf auf.
- Manche Kommunen haben bislang getrennte Sachgebiete wie u.a. Ausländerrecht, Integrationsmaßnahmen sowie Leistungsgewährung nach AsylbLG zu einer integrierten Verwaltungseinheit für Migration und Integration zusammengefasst, um kürzere Verwaltungswege und eine effektivere Steuerung zu erreichen.

- In einer Reihe von Kommunen wurden neue Strukturen und Verfahren geschaffen, um die fachbereichsübergreifende Abstimmung zum Querschnittsthema „Integration“ und die Ausgestaltung der Schnittstellen zwischen dem Bereich „Integration“ und anderen Organisationsbereichen zu optimieren.

Das Fachgespräch möchte zum einen Anregungen geben, wie kommunale Steuerungs- und Koordinationsprozesse im Handlungsfeld Migration und Integration gestaltet werden können. Zu diesem Zweck werden Vertreterinnen und Vertreter von Kommunalverwaltungen in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen konkrete Umsetzungsbeispiele zu den drei genannten Feldern des Integrationsmanagements vorstellen. Zum anderen soll die Veranstaltung dem fachlichen Austausch und der kollegialen Beratung aller Teilnehmenden dienen. Daher ist neben den fachlichen Inputs auch hinreichend Zeit für Diskussion und Austausch vorgesehen.

Das Fachgespräch findet im Rahmen des Projekts „Vielfaltsorientierte Personal- und Organisationsentwicklung für nachhaltige Integration (VOPI)“ statt, das vom Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH durchgeführt wird.

Das Projekt „Vielfaltsorientierte Personal- und Organisationsentwicklung für nachhaltige Integration“ wird aus dem Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) der Europäischen Union sowie durch die für Integration und Teilhabe zuständigen Ministerien der Länder Niedersachsen und Rheinland-Pfalz gefördert.



## PROGRAMM:

- 09:30 Anmeldung, Empfang mit Kaffee/Tee
- 10:00 Begrüßung, Einführung
- 10:05 **Grußwort: Zur Bedeutung des kommunalen Integrationsmanagements** (*Miguel Vicente, Beauftragter der Landesregierung für Migration und Integration*)
- 10:15 **Strategische Steuerung der kommunalen Integrationspolitik auf der Basis von Integrationskonzepten**  
*Podiumsdiskussion mit Vertreterinnen und Vertretern mehrerer Kommunalverwaltungen in Rheinland-Pfalz*
- 11:45 *Mittagspause mit Fingerfood*
- 12:30 **Bündelung von Sachgebieten in einer integrierten Verwaltungseinheit** (*Input: Miriam Koch, Leiterin des Amts für Migration und Integration, Stadt Düsseldorf*)
- 14:15 *Kaffeepause*
- 14:30 **Organisation der Schnittstellen zwischen dem Bereich Integration und anderen Bereichen der Verwaltung** (*Input: Susanne Tönnishoff, Leiterin der Stabsstelle Integration und Sozialplanung, Stadt Sankt Augustin*)
- 16:00 **Abschluss, Evaluation**
- 16:15 **Ende der Veranstaltung**

## ZIELGRUPPE:

Das Fachgespräch richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Kommunalverwaltungen in Rheinland-Pfalz, die mit Fragen des Integrationsmanagements bzw. generell mit dem Thema Migration und Integration befasst sind.

## TERMIN UND ORT:

Das Fachgespräch findet am **20. August 2019** in den Tagungsräumen des Instituts für Sozialpädagogische Forschung Mainz gGmbH statt

**Adresse: Flachmarktstraße 9, 55116 Mainz  
4. Etage**

## KOSTEN:

Für die Teilnahme am Fachgespräch entstehen Ihnen keine Kosten. Fahrtkosten können nicht erstattet werden.

## KONTAKT:

Thomas Koepf  
Tel.: 06131/240 41-23  
E-Mail: [thomas.koepf@ism-mz.de](mailto:thomas.koepf@ism-mz.de)



---

## ANMELDUNG

Bitte melden Sie sich per E-Mail an [elke.ritter@ism-mz.de](mailto:elke.ritter@ism-mz.de) unter Angabe der nachfolgenden Informationen (Kopiervorlage) an:

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit melde ich mich zum Fachgespräch „Integrationsmanagement“ am **20. 08 2019** in Mainz an.

Name, Vorname:

Funktion, Sachgebiet:

Sitz der Kommunalverwaltung:

E-Mail:

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung per E-Mail.

**Bitte beachten Sie, dass die Teilnehmerzahl aufgrund der räumlichen Gegebenheiten auf 20 Personen (in der Reihenfolge der eingegangenen Anmeldungen) beschränkt ist.**